

Levonoraristo® + Ulipristal Aristo®

Kostengünstige¹ Hilfe für deine Kundinnen
im Verhütungsnotfall



Wirkstoff: 1,5 mg Levonorgestrel

PZN	AEP	AVP ²
11022921	9,64 €	16,98 €



Wirkstoff: 30 mg Ulipristalacetat

PZN	AEP	AVP ²
16231836	16,43 €	27,95 €

¹im Vergleich zum Erstanbieter • ²empfohlener Apothekenverkaufspreis • Preisstand: 01.09.2023

Wir bieten Euch attraktive Einkaufskonditionen für
unsere *Notfall-Pillen*. Ihr seid interessiert?



Schreibt gerne eine Mail an angebote@aristo-pharma.de
mit dem Stichwort „Angebot PTA IN LOVE“.

Kundin mit Verhütungspanne?

Jetzt ist deine Beratung gefragt.

Notfall-Pille
#FACTS

Die Notfall-Pille:

- wirkt nicht abortiv. Eine bereits bestehende Schwangerschaft wird durch die Einnahme nicht beendet.
- verschiebt lediglich den Eisprung um bis zu 5 Tage, sodass die Spermien die Eizelle nicht mehr befruchten können.
- wirkt nur, wenn der Eisprung noch nicht erfolgt ist.

Mehr Informationen und Servicematerial unter

www.meine-notfallpille.de/fachbereich

Levonoristo® 1,5 mg Tabletten (Ap). Wirkstoff: Levonorgestrel. **Zus.:** 1 Tbl. enth. 1,5 mg Levonorgestrel, sonst. Bestandt.: Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Povidon K-25 [E1201], hochdisperses Siliciumdioxid [E 551], Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [E 572]. **Anw.:** Notfallkontrazeption innerhalb von 72 Stunden nach ungeschütztem Geschlechtsverkehr oder bei Versagen einer Verhütungsmethode. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff od. ein d. sonst. Bestandteile. **Nebenw.:** Sehr häufig: Kopfschmerzen; Übelkeit; Unterbauchschmerz; nicht menstruationsbedingte Blutung; Müdigkeit. Häufig: Schwindel; Diarrhoe, Erbrechen; Regelblutung mehr als 7 Tage verzögert, unregelmäßige Menstruation, Brustspannen. Sehr selten: Bauchschmerzen; Ausschlag, Urtikaria, Pruritus; Beckenschmerzen, Dysmenorrhö; Gesichtssödem. Enthält Lactose. Packungsbeilage beachten. (Stand September 2019). **Ulipristal Aristo® 30 mg Filmtablette (Ap).** Wirkstoff: Ulipristalacetat. **Zus.:** 1 Filmtbl. enth. 30 mg Ulipristalacetat. Sonst. Bestandt.: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Vorverkleisterte Stärke (Mais), Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) [Ph.Eur.], Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [pflanzlich], Filmüberzug: Hypromellose, Hyprolöse (Ph. Eur.) (Substitutionsgrad 2,0 - 4,1), Stearinsäure, Talkum, Titandioxid [E171]. **Anw.:** Notfallverhütung innerhalb von 120 Stunden (5 Tagen) nach einem ungeschützten Geschlechtsverkehr bzw. Versagen der Empfängnisverhütung. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff od. ein. d. sonst. Bestandteile. **Schwangerschaft:** Nicht zur Anwendung während der Schwangerschaft bestimmt, keine Anwendung bei Verdacht auf eine Schwangerschaft bzw. bei bekannter Schwangerschaft; Ulipristalacetat führt nicht zum Abbruch einer bestehenden Schwangerschaft. **Stillzeit:** Nach Anwendung ist das Stillen für eine Woche auszusetzen. **Nebenwirk.:** Häufig: Stimmungsschwankungen; Kopfschmerzen, Schwindelgefühl; Übelkeit, Bauchschmerzen; Unwohlsein in der Bauchgegend, Erbrechen; Myalgie, Rückenschmerzen; Dysmenorrhö, Unterleibsschmerzen, Spannungen in der Brust; Müdigkeit. Gelegentlich: Influenza; Appetitstörungen; emotionale Störungen; Angst; Schlaflosigkeit, Hyperaktivitätsstörung, Veränderungen der Libido; Somnolenz, Migräne; Sehstörungen; Diarrhö, Mundtrockenheit, Verdauungsstörungen, Meteorismus; Akne, Dermatose, Pruritus; Menorrhagie, Vaginaausfluss, Menstruationsbeschwerden, Metrorrhagie, Vaginitis, Hitzewallungen, Prämenstruelles Syndrom; Schüttelfrost, Unwohlsein, Pyrexie. Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen, einschtl. Ausschlag, Urtikaria, Angioödem; Desorientierung; Tremor, Aufmerksamkeitsstörung, Dysgeusie, Synkope; abnormes Gefühl in den Augen, okuläre Hyperämie, Photophobie; Schwindel, trockener Rachen; Genitalpruritus, Dyspareunie, rupturierte Ovarialzyste, vulvovaginale Schmerzen, Hypomenorrhö; Durst. Enthält Lactose. Packungsbeilage beachten. (Stand März 2022).